

Tour# SL-02

9-Tage INDIVIDUALREISE: SRI LANKA



„UNESCO Kulturdenkmäler“

Menschliche Kulturleistungen und Naturphänomene sind einzigartig und schützenswert. Die UNESCO hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Kultur- und Naturgüter der Menschheit, die einen "außergewöhnlich universellen Wert" besitzen, zu erhalten. Rund 830 Stätten weltweit sind auf der UNESCO-Liste des Welterbes verzeichnet.

Sri Lanka, eines der kleinsten, aber auch vielfältigsten Länder der Welt, wurde mit 8 Stätten in die Liste der schützenswerten Kultur- und Naturdenkmäler aufgenommen, die Sie alle im Zuge Ihrer abwechslungsreichen Rundreise besuchen. Sri Lanka („die strahlende Schöne“), bietet auf nur gut 65000 Quadratkilometern Fläche eine berauschende Fülle von Eindrücken, die die moderne Gegenwart mit der großen Tradition der Vergangenheit harmonisch vereinen. Bereits Marco Polo, in der Überzeugung das Paradies gefunden zu haben, nannte die Insel: „Die Beste der Welt“.



COLOMBO - ANURADHAPURA - MIHINTALE - SIGIRIYA - POLONNARUWA - DAMBULLA - MATALE - KANDY - PERADENIYA - NUWARA ELIYA - HORTON PLAINS - SINHARAJA FOREST - GALLE - NEGOMBO

| | ABFLUGHAFEN |Uhr | Flug nach SRI LANKA - COLOMBO |
|-------|----------------|-------------|---|
| Tag 1 | COLOMBO |Uhr | Ankunft COLOMBO & Transfer zum Hotel ca. 1Std. (Check-In 12:00) |
| | | Nachmittags | Kleine Stadtrundfahrt durch COLOMBO |

Bei Ihrer Ankunft in Colombo werden Sie am Flughafen von Ihrem Privat-Chauffeur empfangen und in Ihr Hotel in Colombo gefahren (Check-In 12:00). Nach einer Pause begeben Sie sich am Nachmittag frisch gestärkt zur kurzen Stadtbesichtigung von **COLOMBO**. Sri Lankas Hauptstadt ist eine faszinierende Stadt, nicht nur wegen der Verschmelzung westlicher und östlicher Einflüsse, sondern auch wegen der Mischung von Vergangenheit und moderner Gegenwart. Seefahrer aus vielen fernen Ländern landeten hier seit Jahrhunderten und trieben Handel mit Perlen, Edelsteinen, Pfauen und Elefanten, sowie Zimt und anderen Gewürzen.



Da Sie sich vom Flug noch ein wenig erholen müssen und die kulturellen Höhepunkte Sri Lankas eher in der Inselmitte zu finden sind, reicht eine kleine Stadtrundfahrt hier völlig aus. - Übernachtung im Hotel in Colombo
(Anmerkung: Sie können Colombo auch auslassen und stattdessen in einem Strandhotel in Negombo übernachten)

| | | | |
|-------|---------------------|-------------|---|
| Tag 2 | COLOMBO | Morgens | Weiterfahrt nach ANURADHAPURA (ca. 4,5Std.) |
| | ANURADHAPURA | | nach Ankunft Check-In im <i>Hotel</i> |
| | | Nachmittags | Besichtigung von ANURADHAPURA und MIHINTALE |

ANURADHAPURA wurde im 4.Jh.v.Chr. gegründet und ist die älteste und bedeutendste Königsstadt Sri Lankas. Der Mahavansa-Chronik (erste buddhistische Chronik) folgend wurde Anuradhapura in dieser Zeit nach einem mustergültigen städtebaulichen Konzept angelegt. Man errichtete spezielle Stadtbezirke für Bewohner bestimmter Berufszweige und Klassen. Es gab Herbergen, Spitäler, getrennte Friedhöfe für die hohen und niederen Kastenangehörigen. Die Wasserversorgung wurde durch das Anlegen von Wassertanks gewährleistet. Anuradhapura war über 600 Jahre die Hauptstadt der Insel und das politische Zentrum. Nach der Zerstörung durch südindische Invasoren wurde Anuradhapura zu Beginn des 11.Jh. aufgegeben und dem Dschungel überlassen.



Durch Ausgrabungen Ende des 19. Jh., erlebte das kulturelle und politische Zentrum der singhalesischen Könige eine Auf-erstehung. Die Ruinen leben weiter als stumme Zeugen einer Hochkultur im Schatten von Bäumen, in der Stille des kühlen Steins und der schützenden Klarheit des Himmels.


Als „Zeugnis kulturellen Austauschs“ wurde Anuradhapura 1982 zum **UNESCO-Weltkulturerbe** erhoben. In Anuradhapura steht außerdem ein Ableger des Bo-Baumes, unter dem Buddha in Indien vor 2500 Jahren seine Erleuchtung fand. Bereits um 250 v. Chr. gepflanzt, wird der mächtige Baum „Sri Maha Bodhi“ heute von einem goldenen Zaun geschützt. Er gilt als eines der bedeutendsten Heiligtümer der Buddhisten und ist Ziel vieler Pilger.

MIHINTALE liegt nur einige Kilometer von Anuradhapura entfernt. Es zählt zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten Sri Lankas. Das begründet sich auf der großen religiösen Bedeutung, der historischen Wichtigkeit aber auch der schönen Lage. Der gigantische Ausblick auf die Umgebung entlohnt für den kräftezehrenden Aufstieg über die 1840 Granitstufen. Für Buddhisten gilt Mihintale als eine der heiligsten Orte des Landes, weshalb Sie hier neben Touristen aus aller Welt auch sehr viele Pilger antreffen werden. Die Dagoba aus dem 2. Jahrhundert v.Chr. ist eine der ältesten des Landes. Wunderschön ist außerdem das sogenannte Löwenbad (Sinha Pokuna). Die Tierskulptur zeigt einen Löwen, aus dessen Maul Wasser fließt, welches in einem fein gemeißelten Becken aufgefangen wird.

- Übernachtung im Hotel in Anuradhapura



| | | | |
|-------|--------------------|--------------|--|
| Tag 3 | SIGIRIYA | früh morgens | Fahrt zur Inselmitte, nach SIGIRIYA (ca. 1,5 Std. / ~82km) |
| | | Vormittags | Besichtigung des Löwenfelsens von SIGIRIYA |
| | POLONNARUWA | | Check-In im Hotel - Erfrischungspause |
| | DAMBULLA | Nachmittags | Ausflug nach POLONNARUWA (ca. 1,5 Std. / ~45km) |

Nach dem Frühstück begeben Sie sich auf die Fahrt zur „Himmelsfestung“ **SIGIRIYA**, die als „Erbe von besonderer menschheitsgeschichtlicher Bedeutung“ 1982 zum  **UNESCO-Weltkulturerbe** erhoben wurde.


Sigiriya erlebte nur einen kurzen Höhepunkt, als König Kassapa I. im 5. Jh. seinen Palast auf dem über 200m hohen, aus dem Dschungel aufragenden Hochplateau anlegte. Er diente ihm 18 Jahre lang (477-495) als Fluchtburg. Der Gipfel des Felsmassivs, hat eine Flächenausdehnung von über 12.000 qm. Der schweißtreibende Aufstieg über 1200 Stufen wird belohnt mit einem atemberaubenden Ausblick auf die weiten, grünen Ebenen mit leuchtenden Reisfeldern, Seen und Dschungeln.

Auf halber Höhe des Aufstieges erreicht man über eine steile Treppe eine Galerie, von der eine Wendeltreppe zu den weltberühmten FRESKEN der „Wolkenmädchen“ führt. Inschriftenforscher geben an, dass von der ursprünglichen Existenz von über 500 solcher Portraits ausgegangen werden kann. Heute sind nur noch rund 22 erhalten.



Anmerkung: Trittsicheres Schuhwerk, Sonnenhut und -schutz, sowie ca. 2 L Trinkwasser sind für den Aufstieg über ca. 1200 Stufen bis zum Felsplateau unerlässlich. Wer Probleme mit der Hitze, den Gelenken oder dem Kreislauf hat, sollte evtl. überlegen, auf den Aufstieg zu verzichten. Stattdessen kann man entweder nur den halben Felsen bis zu den „Wolkenmädchen“ erklimmen“, oder sich im neuen Museum und der antiken Gartenanlage am Fuße des Felsens umsehen.



Nach einer Erfrischungspause im Hotel besichtigen Sie nachmittags Sie die kulturellen Stätten von **POLONNARUWA**, die als „Meisterwerk menschlicher Schöpferkraft“ 1982 zum  **UNESCO-Weltkulturerbe** erhoben wurden.

Ehemaliger Regierungssitz und gleichzeitig buddhistisches Zentrum der Insel, erlebte die Stadt ihr „goldenes Zeitalter“ im 12.Jh. Die sagenhafte Gartenstadt war großzügig gestaltet. Ein gut ausgebautes Kanalnetz und der mit 23qkm größte von insgesamt 163 Stauseen, sicherten die Wasserversorgung der Stadt - ein 800 Jahre altes technisches Meisterwerk!

Nach Tamilen-Überfällen zog sich die Bevölkerung einst in das Bergland zurück. Die monumentalen Ruinen wurden daraufhin vom Dschungel verschlungen und erst im 19.Jh. wieder entdeckt. Die Überreste von großen Stupas und Tempeln mit zahlreichen Buddhafiguren sowie von Garten-, Park- und Palastanlagen und diversen Gebäuden einer ausgedehnten Stadt machen die Anlage zu einem Anziehungspunkt des Tourismus.

Außerhalb der Stadtmauer ist das *Gal-Vihara*-Heiligtum mit den vier berühmten Buddha-Statuen von besonderem Reiz. Die gut erhaltenen, bis zu 14 Meter großen, imposanten Steinstatuen in stehender, sitzender und liegender Position gehören zu den Höhepunkten buddhistischer Kunst.

- Nach der Besichtigung Rückfahrt zum Hotel in Dambulla.



► **optional: FAHRRAD-TOUR POLONNARUWA 15 € p.P.:**

Der hervorragend gestaltete archäologische Park der weitläufigen, alten Königsstadt lässt sich auch wunderbar mit dem Fahrrad zu erkunden! Zur Erfrischung gibt es eine Wasserflasche und eine King Coconut. Die organisierte Tour umfasst 8 – 10km und dauert ca. 2 - 3Std.

► **optional: AFFEN BEOBACHTUNG 75 € p.P.:**


Bei diesem Programm können Sie drei der Sri Lanka heimischen Affenarten unmittelbar in Ihrer natürlichen Umgebung im Dschungel beobachten: Makaken, der graue Langur und der Langur mit lila Gesicht. Dieses Programm mit fachkundiger Begleitung dauert ca. 01 Stunde.

► **optional: LORIS BEOBACHTUNG** 70 € p.P.:

Abends können Sie einen geführten Ausflug unternehmen, um den schwer fassbaren Grey Slender Loris zu treffen, einen nachtaktiven Primaten, der sich im Buschland versteckt. Bekannt für seine hervorragenden Augen und wendigen Gliedmaßen, sucht der Loris auf einem von Mondlicht beleuchteten Pfad nach Insekten und Beeren über den Bäumen und Sie können ihn in seinem natürlichen Lebensraum beobachten.



| | | | |
|-------|-----------------|-------------|---|
| Tag 4 | DAMBULLA | Morgens | Besichtigung der Höhlentempel von DAMBULLA Weiterfahrt ins Hochland, nach Kandy (ca. 3Std./~ 95km) |
| | MATALE | | unterwegs Besuch von Gewürzgärten in MATALE |
| | KANDY | Nachmittags | Besichtigung von KANDY |
| | | Abends | Besuch einer TANZVORSTELLUNG & Abendzeremonie im Tempel |

Bevor Ihre Reise Sie heute weiter in Hochland führt, besichtigen Sie am Vormittag **DAMBULLA**, den größten und am besten erhaltenen Höhlen-Tempelkomplex Sri Lankas. Er wurde 1991 zum  **UNESCO-Weltkulturerbe** erhoben, als „Meisterwerk menschlicher Schöpferkraft“.

In über 150m Höhe befinden sich fünf nebeneinander liegende Höhlen, die durch einen galerieartigen Vorbau miteinander verbunden sind. Von besonderer Bedeutung sind die eindrucksvollen buddhistischen Fresken, die eine Fläche von über 2000qm bedecken, sowie die 157 Statuen der hochinteressanten Tempelanlage. In der ersten Höhle ruht ein 14m langer, aus dem Felsen geschlagener Buddha, kurz vor seinem Übergang ins Nirwana.

Die zweite, prächtigste Höhle beinhaltet mehrere Dutzend Buddha-Statuen, einige Hindu-Gottheiten, zwei Könige und 1500 farbige Buddha-Abbildungen an Wänden und Decke. Die drei weiteren Höhlen sind mit Statuen aus Marmor, Sandel- und Ebenholz ausgestattet.


Anmerkung: Das Tempelinnere darf man nur ohne Schuhe betreten, d.h. entweder barfuß gehen, oder ein paar alte Socken mitnehmen. Der Aufstieg sollte am besten früh morgens erfolgen. Er erfordert trittsicheres Schuhwerk ausreichend Wasser und Sonnenschutz und dauert je nach Ihrem Tempo ca. 20 - 30Min. Falls Ihnen der Aufstieg zu beschwerlich erscheint, können Sie auch darauf verzichten und sich unten auf dem großen Platz z.B. in einem Cafe verweilen und Fotos des überdimensionalen goldenen Buddhas machen.



Die 2.Etappe der heutigen Fahrt führt Sie nach etwa 1,5Std. zu den **GEWÜRZGÄRTEN von MATALE**: Wer Sri Lanka bereist, sollte mindestens einen dieser Gärten besuchen, die auf der Fahrt nach Kandy sozusagen an der Strecke liegen. Es ist wirklich interessant, vertraute Gewürze und Früchte sozusagen "an der Pflanze" zu sehen zu sehen. z.B. wie ein Zimtbaum aussieht, wie Ingwerpflanzen riechen oder wie Pfefferkörner an der rankenden Pflanze reifen.

Am Nachmittag endet Ihre Fahrt in **KANDY**: Nirgends in Sri Lanka ist der Charme des Landes so ausgeprägt wie in Kandy, der trotzigen wie auch entzückenden Bergfestung, auf knapp 500m Meereshöhe gelegen, eingebettet in die liebliche Bergwelt und umschlungen vom längsten Fluß Sri Lankas. Im 14.Jh. zur Hauptstadt erhoben und Erbe der großen kulturellen Vergangenheit Sri Lankas, erlosch Kandys königliche Würde, als im Jahre 1815 der letzte König, Sri Wickrema Rajasinghe, von den Briten gefangen genommen wurde.

Kandy ist auch Symbol der Religiosität Sri Lankas und besitzt viele Heiligtümer und Schreine, Kirchen, Moscheen und Tempel. Das bedeutendste Bauwerk der Stadt ist der prächtige „ZAHNTEMPEL“ (Dalada Maligawa). Hier wird ein Zahn Buddhas aufbewahrt, die wichtigste Reliquie des Buddhismus in Sri Lanka.

Abends sehen Sie eine TRADITIONELLE TANZVORSTELLUNG und wohnen im Zahntempel den buddhistischen Tempel-Ritualen bei, die von Trommlern und Flötenspielern umrahmt werden. Der Tempelbezirk wurde 1988 zum  **UNESCO-Weltkulturerbe** erhoben.

- Übernachtung in Kandy



| | | | |
|-------|---------------------|-------------|--|
| Tag 5 | KANDY | Morgens | Spaziergang im BOTANISCHEN GARTEN PERADENIYA anschl. Weiterfahrt nach NUWARA ELIYA (ca. 97km) |
| | NUWARA ELIYA | Nachmittags | Besuch von TEE-PLANTAGEN |

BOTANISCHER GARTEN von Peradeniya (6km von Kandy) war einst der Lustgarten der Königin. Der 60ha große Park, ist ein wahres Paradies tropischer Wild- und Kulturpflanzen. Die exotische Pracht ist überwältigend in ihrer Fülle. Eine der Hauptattraktionen des botanischen Gartens ist die riesige Birkenfeige (Ficus benjamina), die auf mehreren Stelzen steht und deren Krone sage und schreibe ca. 1.600 Quadratmeter Fläche überspannt. Auch Tierfreunde sollten dort unbedingt die Augen offenhalten, denn in dem pflanzenreichen Gebiet leben unzählige Vögel und es gibt eine stattliche Riesenflughund-Kolonie, die kopfüber an den Bäumen hängen.



Die weitere Reiseetappe führt Sie heute schließlich nach **NUWARA ELIYA**, das knapp 1900 Meter hoch im Herzen des Teelandes liegt. Im 19. Jh. als Erholungsort für die britischen Kolonialbeamten gegründet, hat die Stadt sich ihren englischen Charakter bis heute bewahrt. Die Häuser haben romantische Giebeldächer, die Gärten sind im englischem Stil angelegt. Mit einer Jahresproduktion von mehr als 200.000 Tonnen ist Sri Lanka nach Indien und China das drittgrößte Tee-Exportland der Welt. Der Besuch einer **TEE-PLANTAGE**, die sich weithin sichtbar aus den sattgrünen Teeplantagen erheben, wird Sie in die Geheimnisse der Teeerzeugung einweihen. Fachkundige Führer erklären Ihnen, wie die Blätter nach der Pflückung weiterverarbeitet werden. Die Luft in den **TEE-FABRIKEN** ist erfüllt vom Duft frischen Tees und in den Probierstuben gibt es Kostproben.
- Übernachtung im Hotel in Nuwara Eliya



| | | | |
|-------|---------------------|--------------|--|
| Tag 6 | NUWARA ELIYA | früh morgens | Fahrt zu den HORTON PLAINS |
| | | Vormittags | WANDERUNG zu World's End und zu den Baker's Falls |
| | | Mittags | Weiterfahrt in Richtung SINHARAJA FOREST (ca. 5,5Std.) |
| | SINHARAJA | Nachmittags | Check-In in der Lodge |

Früh morgens, gegen 05:30 Uhr, brechen Sie (mit gepacktem Frühstück) auf zur Fahrt in den Nationalpark **HORTON PLAINS**, einem Teil des zentralen Hochlands im Süden Sri Lankas. Dies wurde 2010 zum **UNESCO-Weltnaturerbe** erhoben und gilt als Super-Biodiversitäts-Hotspot. Nach etwa 1,5 Std. erreichen Sie das grasbewachsene, hügelige Hochplateau auf 2000 - 2200m Höhe. Das rund 3160ha große Gebiet der HORTON PLAINS beherbergt eine große Anzahl sehr seltener und teilweise endemischer Tierarten, sowie Hirsche, Leoparden, Bären und verschiedene Vogel- und Affenarten. Die eindrucksvolle Naturlandschaft weist großen alten Baumbestand, Rhododendronbäume, steppenähnliche Graslandschaften und beeindruckende Riesenfarne auf. Auf dem beliebten Rundwanderweg führt Sie Ihr Guide zum spektakulären **WORLD'S END** ("Ende der Welt") - einer Abbruchkante mit einem Steilabfall von ungefähr 1.650 Metern! Eine weitere Attraktion sind die **BAKER'S FALLS**, ein kleiner, aber wunderschöner Wasserfall.



Anmerkung: Aufgrund der tagsüber aufziehenden Nebelschwaden sollte die Wanderung früh morgens beginnen, da man sonst die eindrucksvollen Panoramablicke nicht voll genießen kann. Die auf dem Rundweg (3 - 4 Std.) zu überwindenden Höhenunterschiede sind nicht gewaltig (2058m - 2149m). Doch gutes Schuhwerk und wetterfeste, geschlossene Wanderkleidung mit langen Ärmeln und langen Hosen mit Socken/Kniestrümpfen sind empfehlenswert.

Anschließend Weiterfahrt zur Lodge nahe des **SINHARAJA REGENWALDES!**
Am Nachmittag beziehen Sie Ihr Zimmer und können bei Interesse selbst ein wenig die Gegend erkunden.
- Übernachtung in der Lodge.

| | | | |
|--------|------------------|-------------|---|
| Tag 07 | SINHARAJA | Morgens | Geführte EXKURSION im SINHARAJA REGENWALD |
| | | Mittags | Rückkehr zur Lodge, Check-Out |
| | GALLE | Nachmittags | Weiterfahrt zum Hotel in GALLE (ca. 2,5 Std.); Freizeit |

Morgens brechen Sie (mit gepacktem Frühstück) auf zur Exkursion in den tropischen Tiefland-Regenwald **SINHARAJA FOREST**. Naturliebhaber und Vogelfreunde kommen hier voll auf ihre Kosten! In aller Welt sind die Regenwälder aufgrund von Abholzung drastisch geschrumpft, so auch in Sri Lanka. Der Sinharaja Wald („Wald des Löwenkönigs“) im Südwesten Sri Lankas ist der letzte lebensfähige tropische Primär-Regenwald des Landes.




Er wurde bereits 1875 von den Briten zum Naturschutzgebiet erklärt, 1978 als Weltbiodiversitäts-Reservat ausgewiesen und 1988 zum **UNESCO-Weltnaturerbe** ernannt. Weltweit ist dieser Regenwald für seine enorme Artenvielfalt, sowie die recht hohe Zahl **endemischer** Spezies (Arten, die ausschließlich dort in freier Natur vorkommen) bekannt. Das bergige Schutzgebiet ist 6092ha groß und liegt in Höhenlagen zwischen 300 und 1170m. Es wurde im Laufe der Geschichte weder gerodet noch kultiviert und konnte daher seine hohe Mannigfaltigkeit an Tier- und Pflanzenarten erhalten. Nach der Wanderung und einer Erfrischungspause in der Lodge begeben Sie sich auf die Weiterfahrt zur Südküste, nach GALLE.



Auf der kurzen Fahrt entlang der Küste sehen Sie mit etwas Glück auch noch ein paar **STELZENFISCHER**, eine weitere Attraktion Sri Lankas. Auf der Strecke zwischen Koggala und Weligama, auf knapp 30 Kilometer, ragen in den Buchten die hölzernen Stelzen (Ritipane) aus dem Wasser. Die Fischer hocken ein paar Meter vom Strand entfernt auf Stämmen, mit einer dürren Querstange als schmale Sitzgelegenheit. Morgens und abends gehen Sie auf Fischfang und sind eines der beliebtesten Fotomotive (gegen Trinkgeld!).
- Übernachtung im Hotel in Galle.

| | | | |
|-------|----------------|-------------|---|
| Tag 8 | GALLE | Vormittags | Besichtigung der historischen Stadt GALLE |
| | | Mittags | Weiterfahrt nach NEGOMBO (ca. 3 Std.) |
| | NEGOMBO | Nachmittags | Ankunft und Check-In im Strand-Hotel in NEGOMBO |

GALLE: Die Hafenstadt Galle ist als Handelsplatz für Gold, Edelsteine und Gewürze seit über 1000 Jahren Anziehungspunkt für Menschen aus aller Welt. Araber, Perser, Chinesen und Europäer prägten das Bild der Stadt mit, das eine einzigartige Mischung aus asiatischer Gegenwart und kolonialer Vergangenheit darstellt. Hier vermischt sich europäische Architektur mit arabischen und südasiatischen Stilelementen. Europäisch anmutende Häuser und Kirchen aus der niederländischen Kolonialzeit treffen auf buddhistische Tempel und islamische Moscheen. Die Altstadt und Festung von GALLE wurden 1988 zum  **UNESCO-Weltkulturerbe** ernannt, als „Erbe von besonderer menschheitsgeschichtlicher Bedeutung“.



Nach der Besichtigung Weiterfahrt nach Colombo/Negombo. Gegen späten Nachmittag erreichen Sie schließlich Ihr Strand-Hotel in Negombo.

- Übernachtung im Strand-Hotel in NEGOMBO.

(Bade- oder Ayurveda-Verlängerung in beliebiger Länge ist natürlich möglich!)



| | | |
|-------|----------------|--|
| Tag 9 | NEGOMBO | je nach Rückflugzeit Transfer zum Flughafen (Check-Out im Hotel bis 12:00 Uhr) <i>oder Verlängerungsprogramm nach Wahl oder Transfer zum Hotel/Resort Ihrer Wahl (gegen Gebühr)</i> |
|-------|----------------|--|

Programmänderungen vorbehalten!



UNESCO-Welterbestätten auf Sri Lanka:

- Alte Stadt Polonnaruwa (1982)
- Alte Stadt Sigiriya (1982)
- Heilige Stadt Anuradhapura (1982)
- Altstadt von Galle und ihre Festungswerke (1988)
- Heilige Stadt Kandy (1988)
- Naturschutzgebiet Sinharaja Forest (1988)
- Höhlentempel von Rangiri Dambulla (1991)
- Zentrales Hochland von Sri Lanka (2010)

Grundlage für das Welterbe ist die UNESCO-Welterbekonvention von 1972 – eines der erfolgreichsten internationalen Schutzinstrumente für Natur- und Kulturerbe weltweit. Die Welterbekonvention basiert auf dem Prinzip der internationalen Solidarität und Zusammenarbeit zum Schutz von besonders schützenswerten Kultur- und Naturstätten.

Der Erhalt des Welterbes liegt in der Verantwortung der gesamten Menschheit. Seit den ersten Eintragungen 1978 wurden bis heute 1.121 Kultur- und Naturstätten weltweit in die UNESCO-Welterbeliste aufgenommen.

Die Stätten sind von außergewöhnlichem universellem Wert für die Menschheit und umfassen einzigartige Baudenkmäler und Stadtensembles ebenso wie herausragende Naturgebiete und Ökosysteme.



Zur Einreise nach Sri Lanka benötigen Sie einen Pass (Gültigkeit: Rückreise +6 Mon.) und **ein ETA Visum**. Dieses muss vorab im Internet beantragt werden unter: www.eta.gov.lk. Informieren Sie sich bitte zeitnah vor der Abreise über die neuesten Bestimmungen zur Einreise. <https://www.srilanka.travel/>



COLOMBO - ANURADHAPURA - MIHINTALE - SIGIRIYA - POLONNARUWA - DAMBULLA - MATALE - KANDY - PERADENIYA - NUWARA ELIYA - HORTON PLAINS - SINHARAJA FOREST - GALLE - NEGOMBO

| 8 Nächte | Stadt/Ort | 3*/4* Standard Hotelvorschläge | 4*/5* Superior Hotelvorschläge |
|--|---------------------|---|---|
| 1 | COLOMBO | Fairway Colombo Superior Room | Jetwing Colombo Seven Deluxe room |
| 1 | ANURADHAPURA | Rajarata Hotel Deluxe Room | The Lake Forest Deluxe room |
| 1 | SIGIRIYA | Tropical Life Resort & Spa Deluxe Room | Jetwing Lake Deluxe room |
| 1 | KANDY | Hotel Topaz Standard room | Radisson Kandy Deluxe Room |
| 1 | NUWARA ELIYA | Ripon Grand Hill (Boutique Hotel) Deluxe Room | St. Andrews (Kolonialhotel) Superior room |
| 1 | SINHARAJA | Rainforest Edge Standard room | Boulder Garden Standard Suite |
| 1 | GALLE | Yara Galle Fort Deluxe room | Jetwing Lighthouse Luxury room |
| 1 | NEGOMBO Strandhotel | Goldi Sands Deluxe room | Jetwing Blue Deluxe room |
| Preise pro Person: | | 01.11.26 - 30.04.2027 ** | 01.11.26 - 30.04.2027 ** |
| Rundreise bei 1 Einzelgast | | 2.369 € | 2.825 € |
| Preis pro Pers. bei 2 Teilnehmern | | 1.380 € | 1.638 € |
| bei 3 - 4 Teilnehmern | | 1.250 € | 1.525 € |
| bei 5 - 6 Teilnehmern | | 1.080 € | 1.350 € |
| Zuschlag Einzelzimmer | | 475 € | 675 € |
| Wahlleistung Halbpension | | 250 € | 288 € |
| Hochsaison 20.12. - 10.01./28.02./ 31.03.: | | * Lassen Sie sich für die Hochsaison bitte ein Angebot von uns erstellen, passend zu Ihren Reisedaten | |
| Preise pro Person: | | 01.05. - 31.10.2026 * | 01.05. - 31.10.2026* |
| Rundreise bei 1 Einzelgast | | 2.200 € | 2.513 € |
| Preis pro Pers. bei 2 Teilnehmern | | 1.298 € | 1.494 € |
| bei 3 - 4 Teilnehmern | | 1.188 € | 1.375 € |
| bei 5 - 6 Teilnehmern | | 1.025 € | 1.225 € |
| Zuschlag Einzelzimmer | | 444 € | 580 € |
| Wahlleistung Halbpension | | 225 € | 275 € |
| Sommer Hochsaison Zuschläge: 1.7. – 31.8. | | **Lassen Sie sich für die Hochsaison bitte ein Angebot von uns erstellen, passend zu Ihren Reisedaten | |

Preise für eine Bade- oder Ayurveda-Verlängerung teilen wir Ihnen auf Anfrage gerne mit.

* Zuschläge während der „Perahera Saison“ im August in Kandy! Bitte Angebot anfragen (variiert je nach Hotel)

** Zuschläge für Reisen während der Hochsaison über Weihnachten und Sylvester bitte anfragen

Im Reisepreis eingeschlossene Leistungen: (ab Colombo / bis Westküste)

- Assistenz durch örtliche Mitarbeiter bei Ankunft und Abflug
- 8 Übernachtungen im Standard Zimmer (bzw. wie angegeben) in den genannten Hotels, oder gleichwertig
- Verpflegung mit **Frühstück** (HALBPENSION gegen Aufpreis buchbar)
- Rundreise im klimatisierten Fahrzeug, mit privatem, **deutschsprachigem** Chauffeur-Guide
bei Gruppen ab 3 Personen wird ein Micro Van benutzt
- Besichtigungen und Ausflüge laut Reiseplan, inklusive Eintrittsgelder für die gelisteten Besichtigungen
- Wanderung in den Horton Plains und Exkursion im Sinharaja Forest Regenwald
- Informationsmaterial zur Reise; Reisepreis-Sicherungsschein (Insolvenzversicherung)

Nicht im Reisepreis eingeschlossen:

- Flüge nach / von Sri Lanka (tagesaktuelle Preis auf Anfrage)
- Evtl. benötigter früher Check-In bei Ankunft und später Check-Out bei Abreise (Preise auf Anfrage)
- * obligatorische Zuschläge während der Perahera Feste im Sommer (je nach Hotelwahl)
- **obligatorische Zuschläge für Weihnachts- und Sylvester-Dinner (je nach Hotelwahl)
- Zuschlag für den Transfer zu einem Bade- oder Ayurveda-Hotel anstatt zum Flughafen in Colombo
- Visagebühren Sri Lanka (Infos zum Visum und spezielle Einreisevorschriften erhalten Sie bei Buchung)
- Rücktrittskosten-, Reisekranken- /Gepäckversicherung
- Alle persönlichen Ausgaben, Mittagessen, Trinkgelder, Getränke, pers. Telefonate, Taxis usw.
- Optionale Ausflüge/Aktivitäten; Programmweiterungen, die vor Ort auf eigenen Wunsch unternommen werden
- Evtl. anfallende separate Kamera- und Videogebühren während der Besichtigungen

Zum Ablauf der Rundreise:

- Der Chauffeur bleibt die ganze Reise über bei Ihnen (außer an Badetagen!). Der Fahrer schläft und speist in separaten Unterkünften. Über Handy ist er mit unserem Büro in Colombo verbunden und Sie können sich im Notfall 24h an den Kontakt in Colombo bzw. an uns wenden (siehe Hotel- und Kontaktliste, die Sie mit Ihren Reiseunterlagen bekommen)
- Die Abfahrzeiten an den jeweiligen Tagen besprechen Sie jeweils am Vorabend mit Ihrem Chauffeur. Er weiß am besten, wann man am nächsten Morgen aufbrechen sollte. Unterwegs können Sie den Chauffeur jederzeit bitten anzuhalten, um Fotos zu schießen oder kurz Rast zu machen (insoweit es der Tagesplan zulässt). Es gibt schöne Raststätten entlang der Strecken.
- Auch Mineralwasser und Obst besorgt der Fahrer für Sie unterwegs gegen Entgelt. Einfach immer nur fragen ☺
- Am Abend nehmen Sie am besten immer eine volle Mineralwasserflasche mit hinein ins Hotel, zum Zähneputzen etc. Bitte nie gefiltertes Wasser trinken, das in den Hotels in Kannen bereitsteht. Das ist nur für Einheimische.
- Die ersten Tage bitte mit etwas Zurückhaltung speisen. Denn die Gäste bekommen oft nur deshalb Darmprobleme, weil sie nicht bedenken, dass die Zeit- und Klima-Umstellung, sowie der Flug den Körper belasten. Auch die scharfen Gewürze muss man gewohnt sein. Die Garküchen in den Straßen riechen zwar verlockend, können für Europäer aber zum Problem werden.
- Sollten Sie krank werden, dann bitte nicht zögern und gleich im Hotel nach einem Arzt fragen, sowie Ihren Fahrer und uns sofort benachrichtigen.
- Die passenden Medikamente gibt es fast überall zu kaufen.
- Unser privates Erfolgsrezept zur Vorbeugung gegen "Montezumas Rache": Jeden Tag am besten gleich morgens eine "Schluckimpfung" aus dem Flachmann. (Anm.: Im Selbstversuch getestet und für gut befunden...hicks)

Hinweise zu Ihrer Sri Lanka Reise:

Diese Tour ist nahezu jederzeit und bereits ab 1 Person buchbar. Die Reise kann mit anderen Bausteinen kombiniert und auch verlängert werden. In den Hotels ist die standardmäßige Check-In-Zeit i.d.R. 14:00 Uhr, Check-out um 12:00 Uhr. Beachten Sie das bitte bei der Flugbuchung. Je nach der von Ihnen gewählten Fluglinie und Flugzeiten können die Anzahl der Übernachtungen, sowie das Programm variieren.

Bei den angebotenen Hotels handelt es sich lediglich um Vorschläge. Die Verfügbarkeit der Zimmer kann erst nach Ihrer Buchungszusage geprüft werden. Sollte ein Hotel keine Kapazitäten frei haben, bieten wir - in Rücksprache mit Ihnen - gleichwertige Alternativen an und teilen Ihnen mit, ob es dadurch zu Preiszuschlägen oder Minderungen kommt. Nachdem alle Hotels Ihrer Reise bei uns rückbestätigt sind, händigen wir Ihnen eine Hotelliste mit Adress- und Kontaktdaten aus.

Aufgrund außergewöhnlicher Umstände und z.B. wegen des Monsuns kann es zu notwendigen Änderungen im Programmverlauf kommen.

Beim Besuch religiöser Stätten beachten Sie bitte:

Legen Sie Schuhe, Hüte, Kappen ab, bevor sie die Tempel betreten. Achten Sie bei Ihrer Kleidung darauf, dass Beine und Schultern bedeckt sind. Kurzen Hosen/Röcken und Sonnentops kann man z.B. mit Schals/großen Tüchern bedecken, die Sie am besten in der Tasche mitführen. Respektieren Sie die Gläubigen und bewahren Sie die Stille in den Tempeln. Berühren Sie bitte nicht die Statuen und Gemälde und befolgen Sie evtl. Fotoverbote, die manchmal im Inneren der Tempel durch Schilder ausgewiesen sind.

Kleidung: Bei der Auswahl Ihrer Kleidung sollten Sie beachten, dass Sri Lanka ein tropisches Klima hat und ein hoher Prozentsatz der Bevölkerung buddhistisch ist. Daher sollte Ihre Wahl der Garderobe nicht nur dem Wetter angemessen sein, sondern auch den Glauben und die Traditionen der Einheimischen respektieren. Leichte Baumwoll- und Leinenkleidung ist am besten geeignet. Sonnenhut, Sonnenbrille, bequeme Schuhe / feste Sandalen sollten natürlich zur Ausstattung gehören. Für Touren in das Bergland benötigen Sie auch wärmere Kleidung. Bei Exkursionen und Safaris bitte schützende Kleidung tragen. Im Horton Plains National Park können Blutegel vorkommen, daher bitte lange Socken und feste Schuhe tragen, sowie Siddhalepa Balsam oder Salonpas Spray auftragen (vor Ort erhältlich). In den Hotels wird beim Abendessen gepflegte Kleidung bevorzugt (Bluse/Hemd/lange Hosen/Röcke...). Allzu lässige Kleidung mit Shorts etc. ist meist nicht angebracht, kann evtl. aber auch getragen werden – je nach Hotel. Am besten vorher an der Rezeption erkundigen.

Schwimmen und Sonnenbaden: Nackt Sonnenbaden und oben ohne (Frauen) ist auf Sri Lanka verboten. Sie dürfen nicht im Meer schwimmen, wenn am Strand eine ROTE Flagge anzeigt, dass es starke Wellen und gefährliche Strömungen gibt. Verwenden Sie bitte immer eine Creme mit hohem Schutzfaktor, denken Sie an die Kopfbedeckung und trinken Sie viel Wasser.



Trinkgelder sind üblich, aber nicht obligatorisch. In Restaurants und Hotels wird Ihrer Rechnung automatisch eine Servicegebühr von 10% hinzugefügt. Wenn Sie jedoch das Gefühl haben, dass Sie einen sehr guten Service genossen haben, gibt man gerne einen zusätzlichen „Tipp“. Auch während der Rundreise liegt der Betrag ganz in Ihrem eigenen Ermessen. Es wird erwartet, dass Sie Ihrem Fahrer / Guide am Abschluss der Reise ein Trinkgeld geben. Auch das Personal in den Hotels ist stets um Ihr Wohl bemüht und schätzt eine kleine Aufmerksamkeit. Übliche Trinkgelder für 2 Personen wären in etwa: Chauffeur-Guide: ca.10-15 € pro Tag (+/- je nach Zufriedenheit); Kofferträger: ca. 1-3 € pro Hotel

Besuche in Wildparkanlagen erfolgen auf eigenes Risiko.

Befolgen Sie in den Nationalparks immer die Anweisungen der Ranger. Bitte beachten Sie, dass die Pirschfahrten auch mal holprig sein können, da die Fahrer auf unbefestigten Straßen und Wegen Manöver ausführen. Die Safari-Fahrzeuge sind meist offen und nicht klimatisiert. Die Affen und andere Tiere dürfen bitte nicht gefüttert werden. Sie sollten auch auf Ihre Handtaschen achten und während der Safaris praktische und keine allzu farbenfrohe Kleidung tragen.

Bei Zugfahrten beachten Sie bitte, dass die Buchung eines Zugtickets auf Sri Lanka 30 Tage vor dem angegebenen Datum erfolgt und daher der Verfügbarkeit zum Zeitpunkt der Buchung unterliegt. Die Fahrzeiten der Züge können unvorhergesehenen Verzögerungen und Änderungen unterliegen, da die Hochbahnstrecke ein eingleisiges Streckennetz ist. Sollte die gewünschte Zugfahrt nicht durchführbar sein, legen Sie die Strecke mit dem Auto zurück.

Mobilität: Da wir weder im öffentlichen Raum noch bei den Transportmitteln und Unterkünften durchgängig Barrierefreiheit garantieren können, sind unsere Reisen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität, Behinderungen od. Handicaps im Allgemeinen nicht geeignet, können jedoch extra gebucht werden. Bitte speziell anfragen.

- An Poya-Tagen (Vollmond) und an anderen Tagen, die von der Regierung festgelegt werden, wird in den Hotels kein Alkohol serviert.
- Rauchen ist in öffentlichen Räumen/Gebäuden strengstens untersagt.
- Optionale Ausflüge und zusätzliche Dienstleistungen können zur Verfügung gestellt werden, gegen Entgelt.

Für Sri Lanka Reisen gelten von unseren üblichen ABG's abweichende Stornobedingungen bei kurzfristigen Absagen:

Bei Storno unter 07 Tagen vor Abflug & no shows – 100 % Stornogebühr